

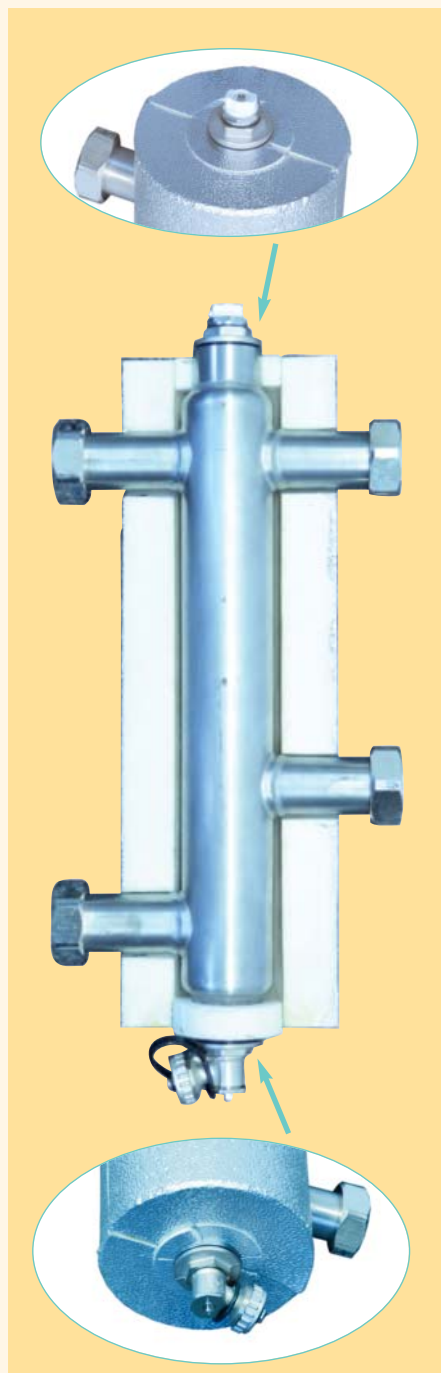


Hydraulische Weiche

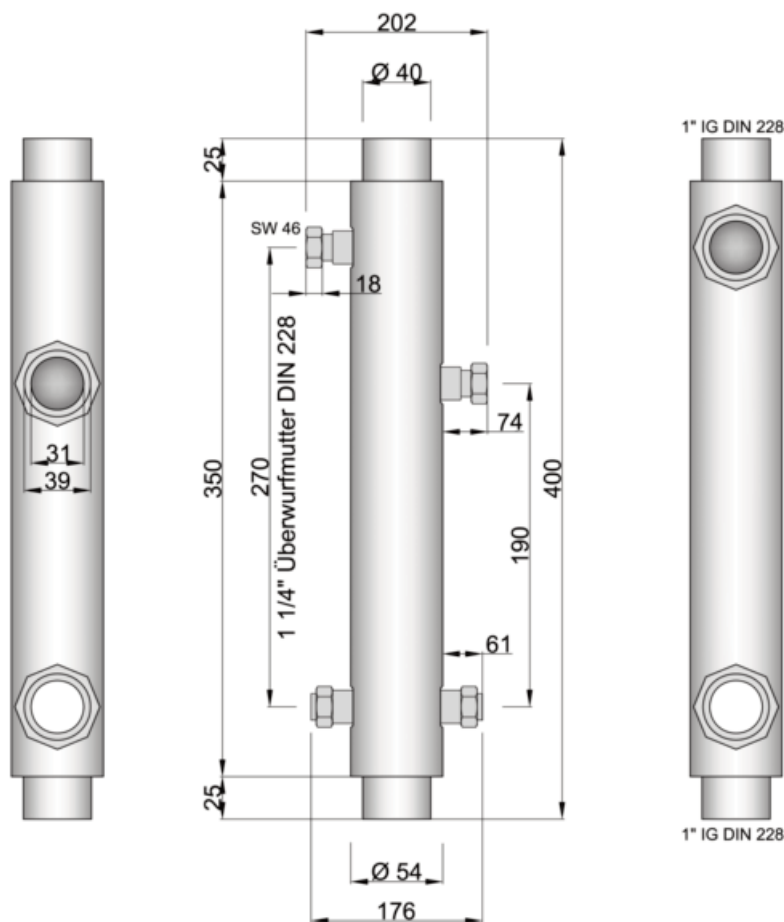
- **Hydraulische Entkopplung bei unterschiedlichen Volumenströmen**
- **Kesselkreis verfügt immer über eine konstante Durchflussmenge**
- **Sanfte Regelung (hoher Wirkungsgrad, geringste Emissionen)**
- **Hohe Leistungsspitzen der Verbraucher möglich**
- **Geringer Aufwand für Regelung, preiswerte Lösung**

Hydraulische Weichen werden in Mehrkesselanlagen oder in Einkesselanlagen mit geringem Wassenumlaufvolumen zur Leistungsanpassung eingesetzt. Sie sollen den Wärmeerzeuger und den Wärmeverbraucher hydraulisch entkoppeln.

Wenn die Wassermenge des Wärmeverbrauchers größer ist als die des Heizkessels kann durch den Einbau der Weiche eine Unterversorgung der Verbraucher vermieden werden. Es wird allerdings eine zusätzliche Pumpe für den Verbraucherkreis benötigt. Die Kesselkreispumpe muss auch ausreichend groß dimensioniert sein. Erforderlich ist eine hydraulische Weiche bei Zweikreis-Anlagen (Fußbodenheizung/Heizkörper oder Anlagen mit mehreren Heizkörperkreisen), wenn kein offener Verteiler vorgesehen ist, damit die Pumpen nicht gegeneinander arbeiten und es zu Strömungsgeräuschen kommt bzw. ein vernünftiger hydraulischer Abgleich der Anlage möglich ist.



- Edelstahl 1.4307, Profil VA DN 50, Wandstärke 1,6 mm, T 3.4
- Anschlüsse für VL, RL, Wärmequelle und Wärmeverbraucher.
- Fühlermuffe 1/2", Entlüftung oben, SFE-Hahn unten.
- Isolierung (Wärmeleitfähigkeit 0,030 W/mk) Kaschierung aus Aluminium, oben und unten geschlossen.
- Länge: 470 mm, Durchmesser mit Isolierung 125 mm.



Durchflussmenge	1000	2000	3000
Leistung bei $t = 20\text{ K}$ in kW	23	46	70
Druckverlust (primär) in mbar	2	6	14
Strömungsgeschw. in der Weiche m/s	0,14	0,27	0,41
Abgänge	1 1/4" ÜM		
Art. Nr.:	19400180		

KaMo GmbH

Max-Planck-Straße 11
89584 Ehingen

Telefon: 0 73 91 / 70 07-0
Fax: 0 73 91 / 5 43 15

E-Mail: verteilersysteme@kamo.de
Internet: www.kamo.de